

DURCHSTARTEN

Ausbildung, Jobs & Karriere



in Kooperation mit:



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

Ausgabe
01 / 2024

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Die Prognosen des Arbeitsmarktes fallen mit Blick auf den demografischen Wandel unterschiedlich pessimistisch aus, sind sich jedoch in einem Punkt einig. Wenn nicht gegengesteuert wird, droht künftig ein Fiasko für Industrie, Handel und Handwerk. Und vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen. Das Nürnberger Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zeichnet mit Blick auf die gerade begonnene Verrentung der „Baby Boomer“-Jahrgänge ein düsteres Bild. Ihre Untersuchung prognostiziert bis 2035 ein drohen-

des Gap von bis zu sieben Millionen Arbeitskräften. Theoretische Ansätze zur möglichen Linderung des Problems gibt es reichlich: sie reichen von der Stärkung beruflicher Entwicklung von Frauen, über das Halten von Älteren im Job bis hin zur Qualifizierung gezielter Zuwanderung. Klar ist, dass es den „einen Lösungsweg“ für das sich abzeichnende Dilemma nicht geben wird. Der zentralen Herausforderung kann nur mit einer Vielzahl an Maßnahmen und einer Bündelung der Kräfte begegnet werden. Die Wirtschaft ist gefordert, die Politik gefragt: alle

sind in der Pflicht! Aber insbesondere kleinere Betriebe müssen finanziell mehr unterstützt werden, um den Auszubildenden professionelle Lehrangebote und eine angemessene Bezahlung bieten zu können. Bund und Länder sind zudem aufgerufen, die duale Berufsausbildung zeitgemäß und ansprechender zu gestalten. Mit guten, digitalen Kommunikationsstrukturen, zeitgemäßer Lehre an berufsbildenden Schu-

len und attraktiver Ausstattung der Betriebe gelingt es möglicherweise eher, junge Menschen davon zu überzeugen, dass ein Studium nicht immer die ideale Vorbereitung auf einen Einstieg in die Berufstätigkeit sein muss.

Viel Freude bei der Lektüre attraktiver Job- und Ausbildungsangebote in dieser Ausgabe wünscht Ihre DURCHSTARTEN-Redaktion

Titelbild: 123rf.com • ©jackf / MIT RKN / Wilfried Meyer / S. Büntig/Rhein-Kreis Neuss

Impressum

Die Sonderveröffentlichung „DURCHSTARTEN“ erscheint am 02.03.2024 als Sonderbeilage in Wochenblättern des Rhein-Kreis Neuss.

Herausgeber: Kurier Verlag GmbH • Moselstraße 14 • 41464 Neuss

Geschäftsführer: Stefan Menciotti • stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Redaktion: Stefan Menciotti • stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Anzeigen: Franco Catania • franco.catania@stadt-kurier.de

Projektleitung: Jana Schubert

Satz & Layout: sevenobjects • A. Brause

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH • Zülpicher Straße 10 • 40549 Düsseldorf

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrecht besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

Bei uns wird gute Arbeit **EXTRA** Belohnt!

III SÜRDER GRUPPE

Wir suchen für die Beförderung von Menschen in Grevenbroich

• **Fahrer und Begleitpersonen** m/w/d
ab sofort auf Minijob-Basis

• **Fahrer** m/w/d ab sofort in Teilzeit

• 30,- € netto pro Monat, Sodexo-Bonuskarte zur freien Verfügung*

* wie z.B. für Aldi, Kaufland oder Tankstellen als Sachbezugsleistung

Sie würden gerne bei uns fahren haben aber keinen Personenbeförderungsschein? Kein Problem! Wir helfen Ihnen bei der Beantragung und finanzieren Ihnen die Kosten. Eigenes Firmenfahrzeug mit Tankkarte wird von uns gestellt.

Bewerbungen bitte per E-Mail an personal@steven-suerder.de oder telefonisch unter 01 51 / 54 05 31 54

Pfannenstraße 2 • 41516 Grevenbroich

RHEINCARGO ALS AUSBILDER

Plant Eure beste Zukunft – mit RheinCargo.

Seid Ihr kurz vor dem Berufsstart? Wollt Ihr in die Welt der Logistik einsteigen und sucht einen abwechslungsreichen Ausbildungsplatz mit einem guten Mix aus Praxis und Theorie? Wir hätten da was für Euch – und zwar Jobs mit Zukunft und vielen Karrieremöglichkeiten.

Güter klimafreundlich auf der Schiene von A nach B transportieren mit der Bahn als sicheres Verkehrsmittel. Bei der RheinCargo ist der Nachwuchs Teil des Ganzen. Und auch nach der Ausbildung kann es für Euch bei der RheinCargo steil nach oben gehen. Wer gute Abschlüsse macht, kann übernommen werden und sich weiterentwickeln. Denn wir fördern fachliche und persönliche Weiterbildung ebenso wie berufs begleitende Studien.

Die RheinCargo GmbH & Co. KG ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG und der Häfen und Güterverkehr Köln AG. Als einer der bedeutendsten Binnenhafenbetreiber Europas und Deutschlands bewegen wir jedes Jahr 40 Millionen Tonnen Fracht für unsere Kunden.

 **RheinCargo**
www.rheincargo.com

Kontakt:
RheinCargo GmbH & Co. KG
Hammer Landstr. 3 • 41460 Neuss
info@rheincargo.com

Steig mit uns ein!
Spannende Jobs zwischen Hafen und Bahn

Starker Nachwuchs in Neuss gesucht:
Auszubildende/r Eisenbahner im Betriebsdienst der Fachrichtung Lokführer und Transport (w/m/d)



Die "Erlebniswelt Pflegeberufe" will für die Pflege begeistern

Am 20. März 2024 von 9.00 bis 15.00 Uhr öffnet die „Erlebniswelt Pflegeberufe“ im Gare du Neuss ihre Tore für alle, die sich für eine Karriere im Pflegebereich interessieren und sich beruflich neu orientieren möchten. Mit freiem Eintritt bietet die Messe eine einzigartige Plattform, um sich über vielfältige Pflegeberufe zu informieren, direkte Kontakte zu Arbeitgebern zu knüpfen und praktische Erfahrungen an interaktiven Aktionsständen zu sammeln.

Der Tag der "Erlebniswelt Pflegeberufe" wird im Rahmen des Projektes "Zukunftsprogramm Pflegeberufe" (ZUPF) initiiert, um Menschen über die beruflichen Möglichkeiten im Bereich der Pflege aufzuklären und die unterschiedlichen Akteure in der Pflege besser zu vernetzen. Der Rhein-Kreis Neuss führt das Projekt gemeinsam mit der Gemeinnützigen Beschäftigungsförderungsgesellschaft mbH Rhein-Kreis Neuss (bfg), der Agentur für Arbeit Neuss und dem Jobcenter Rhein-Kreis Neuss durch.

Insgesamt über 30 unterschiedliche Einrichtungen und Organisationen nutzen die Möglichkeit, um sich als Arbeitgeber in der Region zu präsentieren: An zahlreichen Aktionsständen bieten die Aussteller den Besucherinnen und Besuchern interaktive Möglichkeiten, um so die verschiedenen Karrieremöglichkeiten und Aufgaben im sozial-pflegerischen Bereich kennenzulernen.

Darüber hinaus gibt es ein spannendes Vortragsprogramm mit Experten-Vorträgen. Auch der Auftritt eines Pflege-Influencers und ein Erlebnisbericht aus der Praxis von Auszubildenden stehen auf der Agenda. Zusätzlich gibt es während der "Erlebniswelt Pflegeberufe" die Möglichkeit, eine Pflegeschule und stationäre Einrichtungen zu besuchen.

„Die Besucherinnen und Besucher werden überrascht sein, welche tollen beruflichen Möglichkeiten es im Bereich der Pflege gibt. Der Job ist sehr herausfordernd, macht aber zugleich auch große Freude, weil er sinnstiftend ist und die betreuten Menschen unheimlich viel zurückgeben“, so Gudrun Haase, die bei ZUPF für das Projekt verantwortlich ist.

Es werden Menschen jeden Alters angesprochen, die sich mit beruflicher (Neu-)Orientierung beschäftigen. Der Tag der "Erlebniswelt Pflegeberufe" wird zusätzlich als Berufsfelderkundungstag anerkannt. Dies bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse eingeladen sind, sich über Ausbildungsmöglichkeiten und Entwicklungswege zu informieren und sich bei Mitmachaktionen aktiv einzubringen.

Erlebniswelt Pflegeberufe, 20.03.2024
im Gare du Neuss

Foto: Adobe Stock



Informationen zum Tag der "Erlebniswelt Pflegeberufe"
20.03.2024 von 9 bis 15 Uhr im Gare du Neuss, Karl-Arnold-Str. 3-5, 41462 Neuss, Eintritt frei



Weiterhin finden Sie uns auf Facebook/Instagram/LinkedIn

Beratungsstelle „Zukunftsprogramm Pflegeberufe“
Öffnungszeiten:
Immer montags bis donnerstags von 09.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 02182/8507-37
Mail: ZuPf@bfgkrkn.de

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Beruf mit Zukunft: Der Neusser Bauverein bildet Immobilienkaufleute aus

Seit mehr als 130 Jahren prägt der Neusser Bauverein in enger Zusammenarbeit mit der Stadt die Wohn- und Baukultur in Neuss. Mit einem Wohnungsbestand von über 7.400 Mietwohnungen ist der Neusser Bauverein der größte Wohnungsanbieter im Rhein-Kreis Neuss.

Das Unternehmen bietet eine Ausbildung zu einem zukunftssicheren Beruf an – denn Wohnraum wird immer benötigt. Wer gerne den Kontakt mit anderen Menschen sucht und Interesse an Immobilien hat, sollte sich für die Ausbildung zum Immobilienkaufmann (m/w/d) bewerben.

Die Arbeit beim Neusser Bauverein ist spannend und vielseitig. Es herrscht stetiger Kontakt mit Mietern und Neukunden, außerdem beschäftigen sich die Auszubildenden mit allen Fragen der Wohnungsverwaltung und -vermietung sowie dem Bauträgergeschäft und durchlaufen alle Abteilungen wie z. B. Neubau, Modernisierung oder die kaufmännischen Bereiche wie Controlling und Rechnungswesen. Auch die Arbeit am Schreibtisch gehört dazu: Kaufmännisches Interesse, Spaß an Immobilien, Kontaktfreudigkeit, Offenheit und Freude an der Dienst-

leistung sind besonders wichtig, genau wie Sozialkompetenz und Einfühlungsvermögen den Mietern und Kunden gegenüber. Die schulische Ausbildung findet am Europäischen Bildungszentrum (EBZ) in Bochum statt. Die Ausbildung bietet eine fundierte Basis für eine Reihe beruflicher Einsatz- und Karrieremöglichkeiten. In der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft werden Immobilienkaufleute in vielen Aufgabenbereichen tätig, zum Beispiel im Vermietungs- und Verkaufsbereich oder in der Projektdurchführung. Den Immobilienkaufleuten stehen aber auch Türen in anderen Wirtschaftszweigen offen, zum Beispiel bei Bauträgern oder Handels- und Industrieunternehmen. Nach der Ausbildung bietet der Beruf viele Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zum berufsbegleitenden Bachelor- oder Master-Studium.

Wer Lust auf eine Ausbildung beim Neusser Bauverein bekommen hat, richtet seine Bewerbung an: Neusser Bauverein GmbH, Sonia Martinez Mora, Am Zollhafen 1, 41460 Neuss.

Weitere Infos unter neusserbauverein.de/ausbildung

AUSBILDUNG BEIM NEUSSER BAUVEREIN:
Immobilienkaufmann (m/w/d)
Ein toller Beruf sucht tolle Azubis.
Jetzt online informieren und gleich bewerben.

NEUSSER BAUVEREIN GmbH | Ausbildung
Haus am Pegel | Am Zollhafen 1 | 41460 Neuss
neusserbauverein.de/ausbildung

Von der Virtual-Reality-Brille bis zum Studium bei der Arbeitsagentur



Philipp Scharner (links) und Mateusz Brudek (rechts): Teamleiter der Arbeitsagentur für den Rhein-Kreis Neuss

Viele Schülerinnen und Schüler stecken aktuell tief in der Ausbildungsplatzsuche oder in der Berufswahl. Sich zu entscheiden, ist nicht immer einfach. Deshalb hat die Arbeitsagentur für den Rhein-Kreis Neuss zur bundesweiten „Woche der Ausbildung“ vom 11. bis 17. März 2024 ein Programm organisiert, das auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Jugendlichen und jungen Erwachsenen eingeht.

„In den vergangenen Jahren sehr gut angenommen worden sind offene Sprechstunden der Berufsbe-

ratung in unterschiedlichen Jugendeinrichtungen. Diese Angebote bereiten wir deshalb auch für die 'Woche der Ausbildung 2024' wieder vor. Unsere Virtual-Reality-Brillen, mit denen unterschiedliche Berufe erlebt werden können, werden wir dabei ebenfalls wieder im Gepäck haben“, verspricht Philipp Scharner, Teamleiter der

Arbeitsagentur für den Rhein-Kreis Neuss. „Zusätzlich organisieren wir eine Informationsveranstaltung, die sich an geflüchtete Jugendliche richtet. Zu der werden wir gemeinsam mit dem Jobcenter in Neuss einladen, um uns Zeit für deren besonderen Bedürfnisse zu nehmen.“ Während der „Woche der Ausbildung“ stellt die Arbeitsagentur jedes Jahr auch immer ausgewählte Wege ins Berufsleben vor. 2024 bieten die Agentur für Arbeit Mönchengladbach mit den Jobcentern Mönchengladbach und Rhein-Kreis Neuss am

13. März 2024 eine Veranstaltung zur „Ausbildung in Teilzeit“ an. Und am 14. März 2024 stellen aktuelle und ehemalige Studierende aus Mönchengladbach und dem Rhein-Kreis Neuss die dualen Studiengänge „Arbeitsmarktmanagement“ und „Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“ vor. „Wir wollen in diesem Jahr einmal einen Blick hinter die Kulissen geben, wie diejenigen ausgebildet werden, die später andere Menschen in Ausbildung oder Arbeit bringen sollen“, kündigt Mateusz Brudek an. Er selbst hat bei der Bundesagentur für Arbeit studiert und ist inzwischen Teamleiter bei der Arbeitsagentur im Rhein-Kreis Neuss. „An dem dreijährigen dualen Studium hatte mich einst gereizt, dass ich meinen privaten Lebensweg ein Leben lang flexibel gestalten kann, weil ich eine große, bundesweite Arbeitgeberin habe, bei der Versetzungen immer möglich und viele Aufstiegschancen gegeben sind. Mich hat aber auch überzeugt,

dass ich vom ersten Tag des Studiums mein eigenes Geld verdienen kann – aktuell sind das rund 2.000 Euro im Monat. Und nicht zuletzt fand ich spannend, dass zum Studium ein Auslandsaufenthalt gehören kann. Für mich hieß das damals: sechs Wochen Jamaika, wo ich in einem Career-Center eines sozialen Trägers mitarbeiten konnte, in dem junge Leute auf die Arbeitsaufnahme vorbereitet werden.“

Alle Termine der „Woche der Ausbildung 2024“ werden online veröffentlicht:



Jederzeit können Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigte auch per E-Mail an neuss.berufsberatung@arbeitsagentur.de oder über die kostenfreie Hotline 0800 4555500 Kontakt zur Berufsberatung der Arbeitsagentur für Mönchengladbach und den Rhein-Kreis Neuss aufnehmen.

Ausbildungsbeginn: 01.08.2024



Suzuki baut Autos für Menschen, die clevere Lösungen für das tägliche Leben suchen. Suzuki Hybrid ist unsere Technologie, um nachhaltige und effiziente Mobilität in all unseren Modellen und für all unsere Kunden möglich zu machen.

Wir bieten eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Montieren, Demontieren und Instandsetzen von Baugruppen und Systemen
- Bedienung und Einsatz von computergeschützten Methoden für Reparaturen und Wartungen
- Anwendung von modernen Techniken wie die Systemanalyse und -diagnose
- Diagnostizieren, Instandhalten, Aus- Um- und Nachrüsten
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre.

Ihr Profil

- Interesse am Produkt Automobil
- Fairness und Respekt im Umgang mit anderen Menschen
- Offenheit und Flexibilität
- Teamgeist
- Spaß an Technik, Mechanik und Elektronik
- Eine gute Schul- und Allgemeinbildung, ein überzeugendes Hauptschulzeugnis oder ein Zeugnis der mittleren Reife

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Unterlagen!



Autohaus Krüger + Schellenberg GmbH
Ansprechpartner: Herr Charly Schellenberg
Böhler Straße 4 · 40667 Meerbusch
Telefon: 02132 75060 · Telefax: 02132 750629
E-Mail: info@autohaus-kus.de
www.autohaus-kus.de





BAU DEINE ZUKUNFT!

Ausbildung im #TeamBAUHAUS

Du möchtest deine Ausbildung oder ein Nachwuchsführungskräfte-Programm bei BAUHAUS beginnen?

DANN INFORMIERE DICH JETZT IM FACHZENTRUM PULHEIM

- Ausbildung Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- Ausbildung Verkäufer (m/w/d)

Jetzt bewerben!

↓
bewerbten.bauhaus.info

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

**GEMEINSAM GUT.
MIT DIR NOCH BESSER.**

Like, folgen, informieren – auf den Social Media Kanälen unter BAUHAUS Karriere!



Bei Gottfried Schultz starten Sie aus der ersten Reihe.



Mit 31 Betrieben an Rhein und Ruhr ist die Unternehmensgruppe Gottfried Schultz der größte private Vertragspartner für den Volkswagen-Konzern in Deutschland und vertritt im Großraum Rhein-Ruhr die Marken Volkswagen, Audi, ŠKODA, SEAT, CUPRA, Bentley, Porsche und Bugatti. Das Unternehmen beschäftigt rund 2.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Düsseldorf, Neuss, Dormagen, Duisburg, Grevenbroich, Hagen, Leverkusen, Solingen, Erkrath, Mettmann, Velbert, Wuppertal, Mülheim und Essen.

Ihre Ausbildung bei Gottfried Schultz

Jetzt durchstarten – legen Sie den Grundstein Ihrer beruflichen Zukunft bei uns! Sie begeistern sich für moderne Automobile, arbeiten gerne im Team, sind technikbegeistert und bereit, etwas zu leisten? Dann starten Sie Ihre Karriere bei uns, mit einer Ausbildung im kaufmännischen oder technischen Bereich. Wir bieten Ihnen die Chance auf eine erstklassige Ausbildung und einen optimalen Start ins Berufsleben.



Bewerben Sie sich bequem online unter:
gottfried-schultz.de/karriere/ausbildung

Wir bilden folgende Berufe aus:

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Pkw-Technik oder System-/Hochvolttechnik: Der Beruf des Kraftfahrzeug-Mechatronikers vereint die Berufsbilder des Kfz-Mechanikers und des Kfz-Elektrikers. **3 ½ Jahre**

Automobilkaufmann (m/w/d)

Automobilkaufleute kennen den Automobilmarkt, die Produkte und natürlich ihr Autohaus ganz genau. (Auch als duales Studium, Abschluss Bachelor of Arts.) **3 Jahre**

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Lagerfachkräfte wissen über Einkauf, Annahme, Lagerung und Verkauf von Teilen und Zubehör genau Bescheid. **3 Jahre**

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Als Kaufmann/-frau für Büromanagement sind Sie ein Allround-Talent in der Verwaltung und können in den verschiedenen Bereichen, organisatorische und kaufmännisch-verwaltende Tätigkeiten ausführen. **3 Jahre**



Informatikkaufmann (m/w/d)

Als Informatikkaufmann/-frau sind Sie Computerprofi und lösen informations- und telekommunikationstechnische Probleme innerhalb der Unternehmensgruppe. **3 Jahre**

GOTTFRIED SCHULTZ



Gottfried Schultz
Automobilhandels SE

Theodorstr. 182
40472 Düsseldorf

0211 60043-0

gottfried-schultz.de

Tag der Logistik in Neuss: Einblicke in die Welt der Logistik für Schülerinnen und Schüler



Tag der Logistik 2023 Bild: MIT RKN

Der diesjährige „Tag der Logistik“ findet am 18. April 2024 statt und bietet Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 bis 13 die Möglichkeit, einen spannenden Einblick

in die Welt der Logistik zu erhalten. Die Veranstaltung findet im Gare du Neuss von 9:00 bis 13:00 Uhr statt. Unter dem Motto „Vom Klicken bis zum Klingeln“ werden den Teilneh-

menden verschiedene Berufsbilder in gewerblichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen sowie an verschiedenen Logistik-Studiengängen nähergebracht. Die Logistik-Rallye an interaktiven Online-Ständen ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, aktiv am Geschehen teilzunehmen. Dort kann die Besucherin oder der Besucher unter anderem mit einem Simulations-Truck einen 40 Tonnen-LKW nach Paris lenken, virtuell in einem Hochregallager eine Palette einlagern oder einen Güterzug in den Hafen von Neuss führen.

Die Veranstaltung konzentriert sich darauf, die Jugendlichen für die Vielfalt und die Chancen in der Logistikbranche zu sensibilisieren. Neben Einblicken in die Arbeitswelt gibt es die Gelegenheit, sich bei Auszubildenden, Studenten, Professoren und Praktikern über die Branche zu informieren.

„Der Tag der Logistik bietet eine großartige Möglichkeit, junge Menschen für die Logistik zu begeistern und ihnen Perspektiven für ihre berufliche Zukunft aufzuzeigen. Zudem wird ergänzend mit bestimmten Ausbildungsbetrieben eine Berufsfelderkundung (BFE) ab Schulklasse 8 gemäß KAoA angeboten und eine Anmeldung hierzu erfolgt:



Der Besuch der Ausstellung und die Teilnahme an der Logistik-Rallye kann ohne Anmeldung ab 09:00 Uhr erfolgen.



Dein
neuer Job mit

ision

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Geomatikerin / Geomatiker, Bautechnikerin / Bautechniker, Vermessungstechnikerin / Vermessungstechniker oder vergleichbarer technischer Abschluss in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte (w/m/d)**
Amt für Vermessung, Kataster und Geoinformation
Bewerbungsfrist: 10.03.2024
- **Verstärkung Team Kreislaufwirtschaft / Projektkoordination (w/m/d)**
Abfallbetrieb Kreis Viersen
Bewerbungsfrist: 10.03.2024
- **Ingenieurin / Ingenieur der Fachrichtung Geowissenschaften (Geologie, Geographie, Georessourcenmanagement), Technischer Umweltschutz oder vergleichbarer technischer Fachrichtungen (w/m/d)**
Amt für Umweltschutz
Bewerbungsfrist: 17.03.2024
- **Notfallsanitäterin / Notfallsanitäter (w/m/d)**
Amt für Bevölkerungsschutz – Rettungsdienst
- **Fachkräfte der sozialen Arbeit / sozialpädagogische Fachkräfte oder Fachkräfte mit vergleichbaren Abschlüssen (w/m/d)**
Sozialamt – Kommunales Integrationszentrum

Im Rahmen dieser Dauerausschreibungen werden laufend Bewerbungen entgegengenommen.

Ein starkes Gemeinschaftsgefühl, flexibles Arbeiten und sinnstiftende Tätigkeiten - nur drei unserer zahlreichen Vorteile. Alle Benefits sowie die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter:

Karriere-mit-V-Faktor.de.



- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Ausbildung bei den Stadtwerken Neuss

Die Schule ist (fast) fertig, doch was passiert eigentlich danach?

Viele junge Menschen in Neuss entscheiden sich für eine Ausbildung. Doch dafür steht eine wichtige Entscheidung an: Welcher Beruf soll es werden? Im Rhein-Kreis-Neuss bilden viele Unternehmen aus. Darunter auch der Stadtwerke Neuss Konzern im Verbund mit der Infra-Struktur Neuss (ISN) und der Abfall- und Wertstofflogistik Neuss (AWL). Mit über 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören diese zu den großen Arbeitgebern der Stadt Neuss. Eine entsprechend

große Vielfalt bietet daher auch die Auswahl der Ausbildungsberufe, die jungen Leuten hier geboten werden. Die Bewerbungsphase für das Ausbildungsjahr 2024 hat bereits begonnen – und sowohl die Stadtwerke Neuss als auch die ISN und

AWL suchen neue Azubis in diversen Berufen. Ob technikaffin oder schreibtschließend – für jeden ist garantiert das Richtige dabei. Denn gesucht werden junge Menschen mit ganz unterschiedlichen Fähigkeiten und vor allem Interessen: sei

es, dass Computer und Exceltabellen ganz oben auf der Beliebtheitskala stehen, Menschen das Schwimmen beizubringen ein lang gehegter Traum ist oder man den Dingen beim Rohrleitungsbau einfach mal auf den Grund gehen möchte.

**Deine
Chance in
unserem
Team!**

stadtwerke
neuss



**InfraStruktur
Neuss**



Abfall- und
Wertstofflogistik
Neuss GmbH



stadtwerke
neuss



**InfraStruktur
Neuss**



**Mission
Zukunft!**
Werde Teil
unseres Teams

Der Konzern Stadtwerke Neuss gehört im Verbund mit der InfraStruktur Neuss und der Abfall- und Wertstofflogistik Neuss als modernes Wirtschaftsunternehmen zu den größten Arbeitgebern dieser Stadt. Ein breites Leistungsspektrum macht uns zu den Servicespezialisten für Neuss. Dabei sind wir auf ganz vielen und vor allem spannenden Gebieten tätig.

Werde Teil unseres Teams! Wir suchen **zum 01.08.2024**

Auszubildende (m/w/d)

für die nachfolgend aufgeführten Berufe:

- **Auszubildende KFZ-Mechatroniker/in (m/w/d)** Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik 
- **Auszubildende Industriekaufleute (m/w/d)** 
- **Auszubildende Fachinformatiker/in (Systemintegration) (m/w/d)** 
- **Auszubildende Anlagenmechaniker (m/w/d)** Fachrichtung Rohrsystemtechnik 
- **Auszubildende Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)** 
- **Auszubildende Industriemechaniker (m/w/d)** 
- **Auszubildende zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (m/w/d)** 
- **Berufskraftfahrer (m/w/d)** 

Wir bieten Dir eine qualifizierte und abwechslungsreiche Berufsausbildung in einem modernen Umfeld für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse an:

bewerbungen@stadtwerke-neuss.de

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen und Ansprechpartnern findest Du unter:

www.stadtwerke-neuss.de/jobs
www.infrastruktur-neuss.de/unternehmen/karriere
www.awl-neuss.de/unternehmen/karriere



stadtwerke
neuss



Handwerk: Mit einer Betriebsübernahme durchstarten. Erfolgreiche Quereinsteiger berichten.



Experten für das Thema Gründung bei einem Info-Abend für Studierende: (v.l.): FOM-Geschäftsleiter Karsten Hundhausen, Kristina Pelz, Leiterin der HWK-Betriebsberatung, die Betriebsnachfolgenden Lars Michalski und Jessica Schaumburg, der Moderator der Veranstaltung, Kammerhauptgeschäftsführer Dr. Axel Fuhrmann, und Professor Dr. Malcolm Schauf, Unternehmensführungs-Spezialist an der FOM.

Foto: Wilfried Meyer

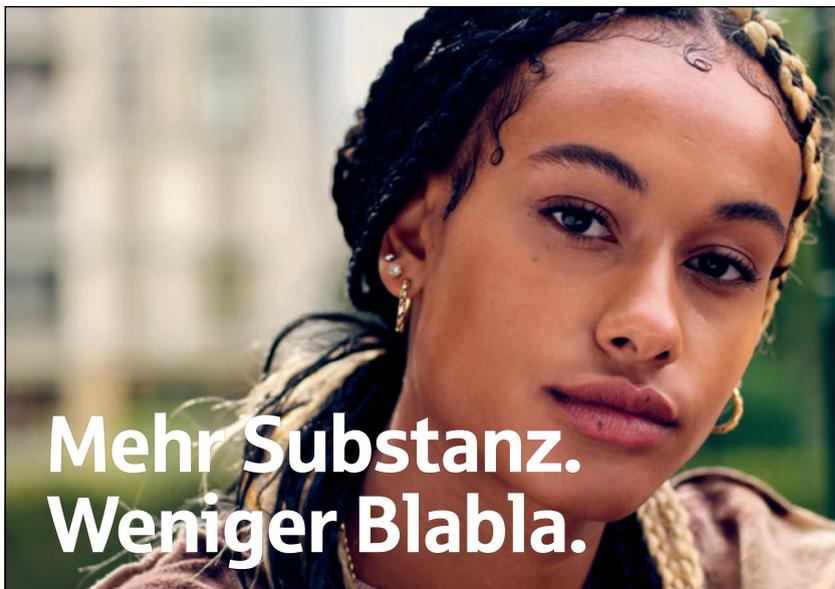
Die Karrierechancen im Handwerk sind vielfältiger als man denkt – nicht nur mit dem klassischen Weg über Ausbildung, Gesellenabschluss und Meisterbrief kann man heute die berufliche Zukunft im Handwerk ansteuern und in einer Branche, die aufgrund wichtiger Versorgungs- und Modernisierungsaufgaben mit tragfähigen Perspektiven punktet, erfolgreich arbeiten.

Schon mal daran gedacht, die unternehmerische Selbstständigkeit durch die Übernahme eines Handwerksbetriebs zu verwirklichen? Denn in den nächsten Jahren stehen unzählige, gut eingeführte Unternehmen zur Übergabe bereit. Bei rund jedem fünften Handwerksbetrieb im Regierungsbezirk Düsseldorf stellt sich aktuell die Nachfolgefrage. Dabei muss man wissen, dass Firmen-Übernahmen mit besonders guten Erfolgsaussichten verbunden

sind. Die Nachfolgenden müssen dafür nicht einmal selbst aus dem Handwerk stammen – auch für Quereinsteiger ist die Übernahme eine Option.

Auch weil immer mehr Schulabgänger dual studieren oder nach einer Ausbildung ein Studium anschließen, werden die Karrierewege individueller und vielfältiger. In der Synthese von profunder Kenntnis über Produktionsabläufe und Kundenanforderungen und einer grundlegenden fachtheoretischen Bildung sind die Chancen auf künftige Leitungsaufgaben in der gewerblichen Wirtschaft besonders gut.

Gerade mit Blick auf (berufsbegleitend) Studierende hat die Handwerkskammer Düsseldorf zuletzt an der Privathochschule FOM eine Reihe mit Info-Abenden für Gründungsinteressierte aufgelegt. Wo beispielsweise zwei erfolgreiche



Mehr Substanz. Weniger Blabla.

**Was willst du mehr?
Die Ausbildung bei der
Sparkassen-Finanzgruppe.**

Du willst richtig was bewegen, statt nur drüber zu reden? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle.

Finde deinen Ausbildungsplatz auf:
sparkasse-neuss.de/ausbildung

[@jungesparkasseneuss](https://www.instagram.com/jungesparkasseneuss)



Sparkasse
Neuss



Von hier aus entscheidest du, wie die Zukunft aussieht.

☆ Top-Ausbildung, Top-Team, Top-Leistungen

📁 16 Ausbildungsberufe

€ Bis zu 1.360 € monatlich

Jetzt direkt
bewerben:



Weitere Informationen:
[rwe.com/ausbildung](https://www.rwe.com/ausbildung)

Bewerbungen
von schwerbehinderten
Menschen sind
erwünscht.



Seiteneinsteiger ins Handwerk ausführlich Einblick in ihre höchst spannenden Biografien und speziellen unternehmerischen Herausforderungen gaben. Beide bestätigten überzeugend, das alltägliche Schaffen und Erhalten echter Werte Sorge im Handwerk für viel Berufsstolz und Befriedigung weit über die (sehr guten) Verdienstmöglichkeiten hinaus.

Maler- und Lackiererin Jessica Schaumburg hatte sich nach dem Tod des Vaters als gelernte Wirtschaftspsychologin kurzfristig dazu entschlossen, den Essener Familienbetrieb in die dritte Generation zu führen. Mit ungewöhnlichen Folgen: In den ersten beiden Jahren führte sie ein »Doppelleben« als Geschäftsführerin – und als älteste Auszubildende ihrer Berufsschulklasse. »Das geht, wenn Mitarbeitende und die Familie voll dahinterstehen.« Ein hohes Nachhol-Lerntempo (»Einen Wasserschaden muss man isolieren. Wusste ich anfangs nicht!«) tat ein Übriges, um sich rasch allseitige fachliche Anerkennung zu erarbeiten. Schwieriger war der

Start als neue Chefin mitten in der Corona-Pandemie. Günstig wirkte sich wiederum das hohe Zutrauen der Auftraggeber in sie insbesondere in kreativer Hinsicht aus. Aktuell durchläuft die Quereinsteigerin problemlos die Meistervorbereitung, die für ihren Vollhandwerksberuf vorgesehen ist – als willkommener Schlussbaustein.

Lars Michalski, Jahrgang 1974, hat erst als 40-Jähriger umgesattelt – und als Neu-Unternehmer einen anderen Weg beschritten, nicht minder erfolgreich. Der gelernte Industriekaufmann und Betriebswirt erwarb nach einer Zeit als angestellter Manager eines Autozulieferers den Veberber Gebäudedienstleister AS Glas und Gebäudereinigung, leitet ihn seit neun Jahren und verdreifachte in der Zwischenzeit die Personalkapazitäten der Firma. Seine Motivation war geprägt einerseits vom Willen, seine Kompetenz effektiver und rentabler auf eigene Rechnung vermarkten zu können, andererseits von betriebswirtschaftlicher Rationalität. Michalski betrieb sorgfältige Studien, bevor er sich für ein

Invest in einer Branche entschied, die auch in schwierigen Zeiten stabile Nachfrage hat: das Reinigungsgewerbe. Ein von der Bürgschaftsbank NRW attestierter Business-, Finanzierungs- und Liquiditätsplan war gleichwohl notwendig, damit der beim Start eigenkapitalarme Neu-Unternehmer Zugriff auf Bankkapital erhielt.

Kristina Pelz, Leiterin der HWK-Betriebsberatung, gibt den Rat: »Planen Sie zwei bis fünf Jahre ein, bis ein Kaufvertrag unterschrieben ist – und nutzen Sie Fremdexpertise und die Betriebsbörsen!« Hilfestellung bei der Karriereplanung und Vorbereitung auf eine Unternehmensnachfolge erhalten Interessierte bei den Karrierescouts der HWK Düsseldorf.



Erste Azubi-Messe für Rommerskirchen

Am Dienstag, den 19. März findet ab 18:00 Uhr die erste Azubi-Messe im Ratssaal der Gemeinde Rommerskirchen statt.

Die Wirtschaftsförderung hat eine Vielzahl von Unternehmen eingeladen, die Angebote für künftige Auszubildende präsentieren. Ziel ist es, jungen Menschen Perspektiven bei heimischen Unternehmen zu bieten und für die örtlichen Betriebe passenden Nachwuchs zu finden.

»Das Team der Wirtschaftsförderung um Franziska Velder hat hier großartige Arbeit geleistet. Ich freue mich, wenn möglichst viele interessierte junge Menschen zu uns in den Ratssaal kommen,« so Bürgermeister Dr. Martin Mertens.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler, die nach ihrem Abschluss einen Ausbildungsbetrieb suchen. Auch Menschen, die neue Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt suchen, sind herzlich eingeladen.

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Wofür steht die TZ Glehn Akademie und was macht diese besonders?



„Wir sind Spezialisten für die Erwachsenenbildung. Als 100-prozentige Tochter des Rhein-Kreises Neuss sind wir hier naturgemäß ein bisschen anders als andere Weiterbildungsinstitute und haben auch eine ganz besondere Verantwortung, die wir sehr ernst nehmen. Bei uns stehen die Menschen an allererster Stelle: Wir leben das „people first“ - Prinzip: Unser Ziel ist es, Menschen persönlich und beruflich weiterzubringen und fit für

die Zukunft zu machen und zwar so, dass es Spaß macht und den Menschen wirklich konkret hilft. Hierfür arbeiten wir mit den besten Spezialisten zusammen, die jeweils absolute Profis in ihrem Gebiet sind. Unsere Kunden – und dazu zählen eben auch die öffentlichen Verwaltungen – können sich bei uns darauf verlassen, erstklassige und hochwertige Weiterbildungen – beispielsweise für Fach- und Führungskräfte zu erhalten. Dafür stehe ich und unser Team mit unserem Namen. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, dass Lebenslanges Lernen für ALLE möglich und machbar ist. Dafür haben wir die TZG Akademie ins Leben gerufen: Lernen auf höchstem Niveau, in den unterschiedlichsten Bereichen. Das ist unser Ehrgeiz, unsere persönliche Mission und im Übrigen eine tolle Aufgabe! Denn Wissen macht erfolgreich! Und, soviel steht fest: Wissen wird auch in Zukunft noch viel wichtiger werden, denn KI und Digitalisierung stellen uns alle vor ganz neue Herausforderungen. Die Arbeitswelt der Zukunft wird auf jeden Fall ganz anders aussehen als heute: Es ist und bleibt also spannend!“, so Geschäftsführer Raimund Franzen.

Informieren. Anmelden.
Weiterbilden.



Bei Bildungshunger:
Technologiezentrum Glehn –
Bildung fürs Leben.



tz-glehn.de





Ihre Erfolgsgeschichte @Škoda.

Wachsen Sie mit Škoda über sich hinaus. Als eine der führenden Importmarken Deutschlands bietet Škoda eine innovative Modellpalette, die sich konsequent an den Kundenwünschen orientiert.

Wir sind ein erfolgreiches mittelständisches Familienunternehmen und Škoda-Partner aus Überzeugung. Unsere Mitarbeiter (m/w/d) schätzen das gute Betriebsklima und die abwechslungsreichen Aufgaben. Zurzeit suchen wir zur Verstärkung einen:

Automobilverkäufer (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- > Führen der Verkaufsgespräche von der Kundenansprache über Bedarfsanalyse, Produktpräsentation und Probefahrt bis zum Vertragsabschluss
- > Erstellen der Bar-, Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangebote
- > Übernahme und aktive Betreuung eines gewachsenen Kundenstamms

Ihr Profil

- > Kaufmännische Ausbildung, idealerweise Erfahrung als Automobilverkäufer (m/w/d)
- > Qualifizierung zum Geprüften Automobilverkäufer (m/w/d) oder die Bereitschaft, sie zu erlangen
- > Ausgeprägte Kontaktfreude und Kundenorientierung
- > Strategisches unternehmerisches Denken und Handeln
- > Teamgeist und hohe Motivation

Wir bieten

- > Mitarbeit in einem modernen und zukunftsorientierten Autohaus
- > Hohe Eigenverantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten
- > Kurze Entscheidungswege
- > Attraktive Vergütung
- > Betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- > Dienstwagen, auch zur privaten Nutzung

Sie suchen eine neue Herausforderung in einem erfolgreichen Autohaus und finden sich in unserem Profil wieder? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Auto Wolters GmbH
Römer Straße 196, 41462 Neuss
T 02131745040
info@auto-wolters.de, <http://auto-wolters.skoda-auto.de>

Das neue Kursprogramm des ZDI-Netzwerkes Rhein-Kreis Neuss

Programmieren, digitale Meinungsbildung, ins Handwerk hineinschnuppern und die Windkraft besser kennenlernen – dies sind nur einige Themen der Kurse, die das Netzwerk „Zukunft durch Innovation“ (zdi) Rhein-Kreis Neuss in den nächsten Monaten für Jugendliche anbietet.

Gemeinsam mit seinen Partnerunternehmen und Hochschulen hat das zdi-Netzwerk ein spannendes Kursangebot rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zusammengestellt. Landrat Hans-Jürgen Petrauschke betont: „Mit unserem Angebot fördern wir die berufliche Orientierung der Jugendlichen im MINT-Bereich und im Handwerk und geben ihnen die Möglichkeit, mit Unternehmen und Hochschulen in Kontakt zu treten.“

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Einblicke in interessante Berufsbilder sowie Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten.

Robert Abts, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises, ist erfreut, dass gemeinsam mit den zdi-Partnerunternehmen erneut eine Vielfalt an Kursen für Schülerinnen und Schüler angeboten wird.

Lehrkräfte können Kurse auch für den Klassenverband buchen, zum Beispiel einen Chemieworkshop, Biologie-Kurse sowie Workshops zu erneuerbaren Energien und einen Kursus zum Thema App-Entwicklung. Fortbildungsangebote für Lehrkräfte sind zu den Themen Umweltbildung und erneuerbare Energien geplant.

Interessierte erhalten einen Überblick über das neue Programm im Internet:



Dort können sie sich auch direkt für die Kurse anmelden. Ansprechpartnerin im zdi-Netzwerk ist Jessica Schillings. Sie unter der Telefonnummer 02131/9287506 oder per E-Mail an zdi@rhein-kreis-neuss.de erreichbar.

Gemeinsam mit zahlreichen Partnern organisiert das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss berufs- und studienorientierende Maßnahmen zu den Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT).

Träger des zdi-Netzwerkes Rhein-Kreis Neuss ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH. Im Rahmen des Förderprojekts „Digi4Youth“ werden in gemeinsamen Angeboten mit Unternehmen Schwerpunkte auf Digitalisierung, Medien und Handwerk gelegt.

Das Netzwerk wird gefördert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die NRW-Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit, das NRW-Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium sowie durch den Rhein-Kreis Neuss.



Bei der Vorstellung des neuen Kursprogramms (v.l.): Landrat Hans-Jürgen Petrauschke (r.), Robert Abts (Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises), Julia Boysen (duale Studentin des Kreises) und zdi-Koordinatorin Jessica Schillings (2. v.r.). Foto: Rhein-Kreis Neuss

So klappt es mit der Bewerbung

Sie möchten eine Ausbildung beginnen oder Ihren Job wechseln? Dann kommen Sie um eine Bewerbung nicht herum. Mit diesen Tipps gelingt ein guter erster Auftritt.

1. Adressieren Sie die Bewerbung persönlich

Nicht immer steht in der Stellenausschreibung, an wen die Bewerbung adressiert sein soll. Oder Sie planen eine Initiativbewerbung. Dann ist es hilfreich, vorher im Personalbüro des Wunschbetriebs anzurufen und nachzufragen, wer der richtige Ansprechpartner oder die richtige Ansprechpartnerin für Ihre Bewerbung ist. Die angemessene Grußformel lautet dann: „Sehr geehrte Frau XY,...“ oder „Sehr geehrter Herr XY,...“.

2. Erzählen Sie im Anschreiben etwas von sich

Das Anschreiben ist das Herzstück Ihrer Bewerbung. Es gibt Ihnen die Gelegenheit, unabhängig von allen Noten und Qualifikationen für sich zu werben. Nutzen Sie diese Chance. Erläutern Sie, warum Sie sich gerade für diese Stelle bewerben. Warum interessiert Sie dieser Beruf? Wie sind Sie auf dieses Unternehmen gestoßen? Warum denken Sie, dass Sie die richtige Person für die Stelle sind? Ihr Anschreiben sollte ungefähr eine DIN-A4-Seite lang sein.

3. Im Lebenslauf nicht zu bescheiden sein

Zu einer vollständigen Bewerbung gehört auch ein tabellarischer Lebenslauf. Überlegen Sie gut, was Sie dort angeben, denn womöglich haben Sie mehr Talente und Fähigkeiten, die für einen Arbeitgeber interessant sind, als Sie zunächst denken. Geburtsjahr, Schulabschluss, Praktika – klar, das gehört alles in den Lebenslauf. Aber auch ein Schulsprecheramt oder ehrenamtliche Arbeit im Pfadfinderlager sind erwähnenswert, denn beides sagt etwas über Ihre Persönlichkeit aus. Gleiches gilt für Tätigkeiten, die sich positiv auf den gewählten Beruf auswirken könnten.

4. Fotos beim Profi machen lassen

Ein Bewerbungsfoto ist zwar heute keine Pflicht mehr, kann aber von Vorteil sein. Dass das Bild kein Schnappschuss aus dem letzten Urlaub sein sollte, erklärt sich von selbst. Wenn Sie richtig punkten wollen, verzichten Sie aber auch auf ein Foto aus dem Automaten, sondern machen einen Termin bei ei-

nem professionellen Fotostudio aus. Solche Fotos machen Eindruck beim potenziellen neuen Arbeitgeber.

5. Schmeißen Sie sich in Schale – passend zum Job

Für den Fototermin sollten Sie sich Zeit nehmen und ihn gut vorbereiten. Für Ihr Äußeres gelten hier die gleichen Regeln wie beim Vorstel-

lungstermin – auf den Sie ja mit dieser Bewerbung hinarbeiten. Steht vielleicht mal wieder ein Friseurbesuch an? Und welche Klamotten sind die richtigen? Das hängt vom angestrebten Beruf ab. Wer sich auf einen Bürojob bewirbt, sollte als Mann Hemd, Krawatte und Jackett tragen, als Frau Bluse und Blazer. Für Handwerksberufe kann ein „gutes“, nicht

grell gemustertes Hemd mit Jackett ausreichend sein. Auch Frauen müssen hier nicht im Kostüm posieren.

6. Bloß keine Tipper in der Bewerbung

Egal, wie interessant Ihr Anschreiben ist: Wimmelt es von Rechtschreibfehlern, ist der gute Eindruck hinüber. Die meisten Arbeitgeber werten Tippfehler in der Bewerbung als mangelnde Sorgfalt des Bewerbers oder der Bewerberin.

Sozialpädagogische Fachkräfte (w/m/d) für unsere Kitas in Kleinenbroich (Vollzeit) und Korschenbroich (Teilzeit)

Mit über 500 Mitarbeitenden und über 400 ehrenamtlich tätigen Menschen in der Stadt und im Rhein-Kreis Neuss, sind wir ein moderner und bedeutender Sozialdienstleister und Teil der größten Hilfsorganisation der Welt. Das DRK Neuss ist Träger von 13 Kindertagesstätten, zwei davon sind zertifizierte NRW-Familienzentren. Wir leben die Leitgedanken des Roten Kreuzes in unserer täglichen pädagogischen Arbeit.

Deine Aufgaben:

- Kinder in ihrer Individualität, Ihrer Lebenswirklichkeit und ihrer Selbständigkeit sehen und schätzen
- Kreative Gestaltung der pädagogischen Arbeit und der alltäglichen Aktivitäten
- Einfühlsame Begleitung und Förderung individueller Bildungs- und Entwicklungsprozesse
- Erstellung der Bildungs- und Entwicklungsdokumentation
- Aktive Mitwirkung bei der Weiterentwicklung konzeptioneller Qualitätsstandards
- Einbindung der Eltern im Sinne einer vertrauensvollen Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

Deine Vorteile:

- Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams
- modernes Arbeitsumfeld
- Vergütung nach TVöD SuE VKA mit Weihnachtsgeld und LOB
- 30 Tage Urlaub + 2 Regenerationstage + 2 Tage möglicher Zusatzurlaub (bei einer 5-Tage-Woche)
- Heiligabend + Silvester zusätzlich freigestellt
- Anerkennung von Vorbeschäftigungszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- gute Entwicklungsperspektiven und regelmäßige Team-Besprechungen
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitmodelle
- DRK-Vorteilsprogramm, u.a. Jobrad, Versicherungen, Einkaufsportale

Deine Qualifikation:

- Staatlich anerkannte Erzieher:in
- Heilerziehungspfleger:in, Heilpädagog:in
- Diplom Sozialpädagog:in
- BA/MA Soziale Arbeit/Kindheitspädagogik
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in
- Staatl. gepr./anerkannte Kinderpfleger:in (mit mind. drei Jahren Berufserfahrung)
- weitere Zugangsberufe findest Du unter:



jobs@drk-neuss.de

Weiterbildungsstipendium: Junge Fachkräfte können sich bewerben – auch ein Neusser nutzt seine Chance



oder auch mit fachübergreifenden Weiterbildungen ihren Horizont erweitern möchten, können sich um ein „Weiterbildungsstipendium“ bewerben. Darauf macht die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein aufmerksam. Was man dafür tun muss – darüber klärte die IHK in einer Info-Veranstaltung interessierte junge Leute auf.

Unter ihnen war auch Richard Schnegelsberg aus Neuss. Der 22-Jährige hat eine Ausbildung zum Industriekaufmann – integriert in ein duales Studium – bei der C. Thywissen GmbH gemacht. Und das so erfolgreich, dass er alle Kriterien für die Aufnahme ins Förderprogramm erfüllt. Denn um das Stipendium „Begabtenförderung berufliche Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie können sich junge Fachkräfte bis 24 Jahre nur bewerben, wenn sie ihre Ab-

schlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einem Gesamtergebnis von mindestens 87 Punkten, beziehungsweise der Durchschnittsnote 1,9 und besser abgelegt haben, Platz eins bis drei bei einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb belegt haben oder ein begründeter Vorschlag des Arbeitgebers oder der Arbeitgeberin oder der Berufsschule vorliegt.

Das Weiterbildungsstipendium bietet eine Förderung von bis zu 8.700 Euro innerhalb von maximal drei Jahren. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten können davon die benötigten Mittel für die Kosten von Weiterbildungen oder eines berufsbegleitenden Studiums abrufen, die Bildungsmaßnahmen suchen sie sich selbst aus und beantragen jeweils die Förderung. Richard Schnegelsberg möchte die Förderung gerne für ein berufsbegleitendes Masterstudium im Bereich Controlling nut-

zen. Nach seiner Ausbildung wurde er vom Unternehmen übernommen und arbeitet dort derzeit im Bereich Logistik, Handel, Nachhaltigkeit.

Den Antrag auf Aufnahme in die „Begabtenförderung berufliche Bildung“ erhalten Interessenten bei der IHK Mittlerer Niederrhein. Die IHK entscheidet über die Aufnahme in die Förderung, ermittelt die Höhe des Förderbetrags und zahlt die Fördermittel aus. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

Alle wichtigen Informationen sowie die Möglichkeit zur Bewerbung um ein Weiterbildungsstipendium gibt es online unter:



Der Neusser Richard Schnegelsberg möchte die Förderung gerne für ein berufsbegleitendes Masterstudium im Bereich Controlling nutzen. Foto: IHK

Besonders talentierte und motivierte Absolventinnen und Absolventen einer dualen Berufsausbildung, die sich in ihrem Beruf weiterentwickeln, neue Kompetenzen und Fertigkeiten aufbauen



▪ Ausbildung zur Straßenwärterin / zum Straßenwärter (w/m/d)

Bewerbungsfrist: 01.04.2024 Ausbildungsbeginn: 01.08.2024

▪ Ausbildung zur / zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Archiv (w/m/d)

Bewerbungsfrist: 01.04.2024 Ausbildungsbeginn: 01.08.2024

Die vollständigen Ausschreibungstexte sowie hilfreiche Tipps und Infos zum Bewerbungsverfahren findest Du unter: Karriere-mit-V-Faktor.de/stellenangebote



Berufsberatung bei deiner Arbeitsagentur

Lust auf Ausbildung oder Studium? Wir helfen dir.

Wir helfen dir herauszufinden, welche Ausbildung oder welches Studium zu deinen Interessen und Fähigkeiten passt. Wir überlegen mit dir, wie du dein Ziel erreichen kannst und suchen mit dir nach **Ausbildungs- oder Studienplätzen** im Rhein-Kreis Neuss oder in der Region. Vereinbare einfach einen Termin mit uns. Oder besuch uns in der **"Woche der Ausbildung"**.

Schau einfach mal in unser Programm für den **11. bis 17. März 2024**:



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Neuss

bringt weiter.

Woche der Ausbildung
11.–17. März
#AusbildungKlarmachen

Gemeinsam Fachkräfte entwickeln: IHK und Arbeitsagenturen gehen mit neuem Projekt an den Start



Foto: 123rf.com - © vachom

Mit einem gemeinsamen Projekt mit der Agentur für Arbeit Mönchengladbach und Rhein-Kreis Neuss möchte die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein Mitgliedsunternehmen die Möglichkeit bieten, mit Hilfe von Teilqualifikationen Fachkräf-

te zu entwickeln. Zielgruppe sind Unternehmen mit Fachkräftebedarf in den Sparten Metallverarbeitung und -bearbeitung, E-Commerce und administrative Tätigkeiten im Speditions- und Logistikbereich, die neue und bestehende Mitarbeitende im Alter von mindestens 25 Jahren qualifizieren möchten.

„Viele unbesetzte Stellen benötigen keine vollumfängliche Ausbildung oder Umschulung, einzelne Bausteine aus den Berufsbildern reichen aus. Eine Teilqualifizierung wird mit einer Kompetenzfeststellung und einem IHK-Zertifikat abgeschlossen und hat somit bundesweit einen Wert“, sagt Nadine Hennig von der IHK. Die IHK und die Agenturen für Arbeit suchen derzeit interessierte Unternehmen, die in den genannten Bereichen Bedarf an Fachkräften haben. Diese Unternehmen haben die Möglichkeit, durch die Agenturen für Arbeit Mitarbeitende mit einem

Arbeitsvertrag einzustellen und sie für die Tätigkeit im Unternehmen in Teilen zu qualifizieren.

Die Qualifizierung findet sowohl im Unternehmen als auch bei Bildungseinrichtungen statt und erstreckt sich über einen Zeitraum von drei bis sechs Monaten. Bei der Bildungseinrichtung erwerben die Mitarbeitenden theoretisches Wissen für den betrieblichen Alltag. Am Ende stehen eine schriftliche und praktische Kompetenzfeststellung der IHK an, und die Teilnehmenden erhalten bei erfolgreichem Bestehen ein IHK-Zertifikat. Weitere Bausteine können ergänzt oder bereits gesammelte Erfahrungen angerechnet werden.

Unternehmen müssen die Mitarbeitenden mit einem Arbeitsvertrag während der Dauer der Maßnahme beschäftigen. Die Kosten für den Lohnausfall und für die Qualifizierungsmaßnahme können bis zu 100

Prozent von den Agenturen für Arbeit gedeckt werden, wenn bestimmte Kriterien erfüllt werden.

„Sobald wir genügend Anfragen haben, laden wir alle Interessierten zu einem Webinar ein, bei dem konkrete Informationen zum Ablauf gegeben werden. Mit jedem Unternehmen wird dann noch ein individuelles Beratungsgespräch geführt, die Arbeitsverträge werden erstellt, und dann geht's auch schon los. Wir planen, im April oder Mai mit den Teilqualifikationen zu starten“, erklärt Hennig.

Weitere Informationen:



Unsere zweigruppige

Kath. Kindertageseinrichtung St. Maternus

Maternusstraße 26 in Rommerskirchen/Ortsteil Sinstedden

sucht liebevolle pädagogische Fachkraft (39,00 Std./Woche)

Was wir uns von Ihnen wünschen

- Qualifizierter Abschluss als anerkannte/r Erzieherin/Erzieher oder vergleichbaren Abschluss
- katholische Konfession
- Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten einer katholischen Einrichtung
- Freude und Motivation an der Arbeit mit den Kindern
- Engagement in der Zusammenarbeit mit dem Team, den Familien und Kooperationspartnern

Was wir Ihnen bieten können

- Attraktive Vergütung nach Ihrem Tätigkeitsfeld als auch nach der KAVO
- Zusatzleistungen
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ein motiviertes und kompetentes Team/kollegialer Austausch
- ein modernes Raumprogramm
- ein sehr nettes Umfeld
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung

Wenn Sie unser tolles Team bereichern möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



KATHOLISCHE KIRCHE
IN GREVENBROICH UND
ROMMERSKIRCHEN

**Kath. Kirchengemeindeverband
Rommerskirchen-Gilbach**

Herr André Uhr (Verwaltungsleitung)
Telefon: 02181 2124120
E-Mail: andre.uhr@kath-gv-roki.de



KITA
St. Maternus
Sinstedden
wertvoll und einzigartig

**Kath. Kindertageseinrichtung
St. Maternus**

Frau Helfenstein (Kindergartenleitung)
Telefon: 02183-9266
E-Mail: angela.helfenstein@kath-gv-roki.de

Elektro
Breuer Schneider
Persönlich • Fair • Zuverlässig

Auszubildender als
Elektroniker (m/w/d) für Energie und
Gebäudetechnik

Das bieten wir dir:

- Praxisorientierte und vielseitige Ausbildung.
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten.
- Dem Ausbildungsjahr entsprechende eigenverantwortliche Arbeiten.
- Ein aufgeschlossenes, motiviertes Team.

Dein Profil:

- mindestens ein mittlerer Schulabschluss
- strukturierte Denkweise, sowie eigenverantwortliches Arbeiten.
- Interesse am Ausbildungsberuf.

Nikolaus-Otto-Str. 3
41515 Grevenbroich
02181/1266

info@breuer-schneider.de
www.breuer-schneider.de

321fachkraft.de: Online-Bewerberbuch bringt Auszubildenden und Betrieb zusammen



Zusammengefunden dank 321fachkraft.de (von links): Melina Bauer-Nolden, Fatih Sari und Nadine Bräuer beim Neusser Metallbauunternehmen Uwe Bräuer. Foto: S. Büntig/Rhein-Kreis Neuss

Die Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz gestaltet sich oft als zeitaufwendiger Prozess, doch für Fatih Sari aus Grevenbroich nahm sie dank des Online-Bewerberbuchs 321fachkraft.de ein schnelles

und erfolgreiches Ende. In seinem letzten Jahr an der Dietrich-Uhlhorn-Gesamtschule entschied er sich dazu, sein Profil unter 321fachkraft.de zu veröffentlichen. Die Internet-Plattform kehrt den üblichen

Bewerbungsprozess um, indem sich Unternehmen bei den Ausbildungsplatzsuchenden vorstellen.

Saris Entscheidung zahlte sich aus, denn schon bald erhielt er die erste Anfrage per E-Mail. Nun ist er als Auszubildender ein festes Teammitglied beim Neusser Metallbauunternehmen Uwe Bräuer. Obwohl er erst kürzlich zum Betrieb stieß, fühlt er sich schon jetzt wohl und schätzt die vielfältigen Aufgaben, die seine neue Position mit sich bringt. „Zuerst wollte ich mich gar nicht an dem Projekt beteiligen“, erinnert er sich. Ein Schulfreund überzeugte ihn jedoch davon, dass er nichts zu verlieren habe und nur gewinnen könne, wenn er sich eintragen würde. „Da hatte er recht“, so Sari. Es sei auch ganz leicht gewesen, denn er musste nur sein eigenes Profil hochladen.

Die Vorbereitung für die Profil-Erstellung auf 321fachkraft.de erfolgte im Unterricht und mit Hilfe von Verena Giefer vom Technologie-

zentrum Glehn. Dadurch konnten alle relevanten Informationen aufgenommen werden, einschließlich Fatih Saris Interessen und seiner Wunschberufe als Maschinen- und Anlagenführer beziehungsweise Metallbauer. Er hatte sich parallel zu seinem Profil auch auf anderen Wegen um eine Lehrstelle beworben, schrieb Unternehmen an und studierte Anzeigen in Stellenbörsen. Als ihn die E-Mail von Nadine Bräuer, Geschäftsführerin des Metallbauunternehmens, erreichte, war seine Suche aber schnell beendet, denn es schien alles zu passen. Auch Bräuer zeigt sich begeistert über die unkomplizierte Kontaktaufnahme über 321fachkraft.de: „Fatih war unser Wunschkandidat für den Ausbildungsplatz, denn er hatte seinen Berufswunsch klar benannt und wusste, was er machen will.“

Die Plattform 321fachkraft.de entdeckte Nadine Bräuer durch eine Annonce auf der Seite der Kreishand-

Auszubildender (m/w/d)

Anlagemechaniker für Sanitär / Heizung / Klima

Dein Profil:

- Mindestens einen mittleren Schulabschluss
- Handwerkliches Geschick
- Spaß und Interesse an technischen Lösungen

Das bieten wir dir:

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Arbeiten in Eigenverantwortung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Junges, aufgeschlossenes Team



Schlossmacher GmbH

Marie-Curie-Str. 20
41515 Grevenbroich
www.schlossmacher-gmbh.de

Telefon: 02181 - 5219
Mail: info@schlossmacher.de

Wir vergrößern unser Team und suchen Sie!

Für unseren ambulanten Pflegedienst:

- ▶ Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
- ▶ Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (m/w/d)
- ▶ Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- ▶ Hauswirtschaftskräfte (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- Gehalt nach Tarif • Stabile Dienstplanung • Teamarbeit
- Sonn- u. Feiertagszuschläge • 38 Std./ Woche (VZ)
- Fort- und Weiterbildungen • 30 Urlaubstage

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Vereinsstr. 42, 41472 Neuss, Tel.: 02131/3836965
info@mobile-pflegeexperten-neuss.de



Mobile Pflegeexperten
Neuss GmbH



Vom Klicken bis zum Klingeln: Entdecke, was Logistik wirklich kann. Der Tag der Logistik geht in die 11. Runde!

Am 18. April 2024 von 9:00 bis 13:00 Uhr im Gare du Neuss erlebst du hautnah, was Logistik alles leistet – und das geht weit über Transport hinaus. Diese Veranstaltung öffnet Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 bis 13 die Tür in eine Welt voller Dynamik und Innovation.

Präsenzveranstaltung zur Berufsorientierung

18. April 2024, 9:00 bis 13:00 Uhr

Gare Du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3 - 5, 41462 Neuss
(Am Neusser Hauptbahnhof, Ausgang Zufuhrstraße)

Anmeldung und Informationen:

Thomas Klann
thomas.klann@mit-rk-neuss.de
www.logistikberufe-neuss.de



TAG DER LOGISTIK



werkerschaft. Sie überzeugte sie als seriöse und effektive Lösung im Kampf gegen den Fachkräftemangel. „Da haben wir gern mitgemacht“, erklärt sie. Der beste Weg zu neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern führe schließlich über die Ausbildung im Betrieb. Fatih Sari habe umgehend auf ihre Nachricht reagiert, und das sei für sie einfach perfekt gewesen, so Bräuer.

Die Kommunale Koordinierung der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) hat das Online-Bewerberbuch 321fachkraft.de im Jahr 2021 im Rhein-Kreis Neuss eingeführt. Sie unterstützt den Übergang Schule/Beruf und stärkt die Attraktivität der dualen Ausbildung. Die Matching-Plattform kehrt den gängigen Bewerbungsprozess einfach um: Denn dort bewerben sich Unternehmen bei den Schülerinnen und Schülern. „Das ist eine großartige Chance für beide Seiten“, erklärt Projektleiterin Melina Bauer-Nolden.

Fatih Sari hat jetzt die Möglichkeit, das Fundament für sein Berufsleben zu legen, denn auch nach der Ausbildung kann er weiter im Betrieb

bleiben. Da er sehr lernbereit ist und Lust auf seine Arbeit hat, wie ihm seine Chefin bescheinigt, stehen ihm alle Türen offen. Er habe sich gut eingelebt und arbeite vor allem gern auf den Baustellen, wo er schon jetzt mit anpacken dürfe, berichtet er.

Kein Abschluss ohne Anschluss – mit diesem Ziel organisiert Nordrhein-Westfalen landesweit den Übergang Schule/Beruf. Die Kommunalen Koordinierungen bündeln die Aktivitäten beruflicher Orientierung und gezielter Förderangebote vor Ort und organisieren die Umsetzung in den Regionen mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union. Weitere Informationen:



Gründungsstipendium NRW wird fortgesetzt: Interessierte können sich bewerben

Das Gründungsstipendium NRW geht in die nächste Runde: Nach dem Startschuss im Januar sind für das erste Halbjahr fünf weitere Jurysitzungen geplant, in denen Gründungswillige oder Jungunternehmerinnen beziehungsweise -unternehmer, deren Gründung nicht länger als ein Jahr zurückliegt, ihre Ideen präsentieren können:

- 8. März (online)
- 12. April (bei der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach)
- 17. Mai (online)
- 14. Juni (online)

Das Stipendium richtet sich an Gründerinnen und Gründer, die ihre Geschäftsidee im Bereich zukunftsorientierter Technologien oder innovativer Dienstleistungen in NRW realisieren wollen. „Interessierte können sich mit ihrer innovativen Idee jederzeit bewerben, indem sie ein Ideenpapier einreichen“, erklärt Lea Kriscio, bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein Ansprechpartnerin rund um das Thema Gründungsstipendium. „Für die nächstmögliche

Jurysitzung werden sie in Betracht gezogen und zu einem Pitch eingeladen.“ Können die Ideen die Jury überzeugen, erhalten die Bewerberinnen und Bewerber ein Jahr lang monatlich 1.200 Euro pro Person für ein Team aus bis zu drei Mitgliedern. Außerdem gibt es Unterstützung von erfahrenen Gründungscoaches und die Möglichkeit, sich in der lokalen Gründungsszene zu vernetzen. Im vergangenen Jahr haben sich 25 Gründungsteams für das Gründungsstipendium beworben. 13 Teams haben eine Förderempfehlung der regionalen Jury unter Vorsitz der IHK erhalten. Fragen zum Gründungsstipendium NRW beantwortet Lea Kriscio (Tel. 02151 635-336, E-Mail: lea.kriscio@mittlerer-niederrhein.ihk.de). Weitere Informationen unter:




wir suchen dich.

AUSZUBILDENDE ZUR/ZUM

- Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)
- Pflegefachassistent/in (m/w/d)
- Hauswirtschaftler/in (m/w/d)
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Erzieher/in (m/w/d)

AUCH FÜR QUEREINSTEIGER

Caritas im Rhein-Kreis Neuss

azubi-caritas.de

SCAN 



www.MEINneuerARBEITGEBER.de

WIR SUCHEN DICH

JETZT BEWERBEN

Mehr als nur einen Job als Physiotherapeut (m/w/d) gewünscht?

Werde Teil einer zweiten Familie, bei uns in der NEUSSERREHA.

Bewirb dich in unter 2 Minuten bei uns - ganz ohne Lebenslauf.



Neuss-Reuschenberg
Am Reuschenberger Markt 2
41466 Neuss
Tel.: 02131 / 59 60 4 - 10

Neuss-Gnadtal
Artur-Platz Weg 7
41468 Neuss
Tel.: 02131 / 59 60 4 - 20

neusserreha.de
neusserreha

NEUSSERREHA
Physio • Ergo • Logo Daniel Schillings



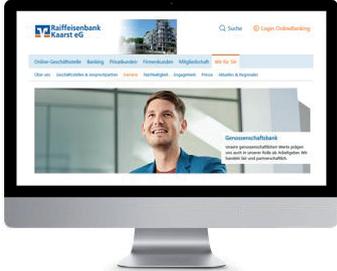
Raiffeisenbank Kaarst eG

Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir suchen Sie!
Beginnen Sie Ihre Karriere mit uns und einer Ausbildung **zum Ausbildung zum Bankkaufmann/Bankkauffrau (m/w/d) zum 01.08.2024**
(gegebenenfalls in Verbindung mit einem dualen Studium möglich)

Aktuell suchen wir Sie zum weiteren Ausbau diverser Fachbereiche ab sofort oder später als:

- Mitarbeiter für die Kreditmarktfolge (m/w/d)
- Privatkundenberater (m/w/d)
- Revisionsbeauftragter für die Allgemeine Revision (m/w/d)




www.raiffeisenbank-kaarst.de

Wir freuen uns auch auf Ihre Initiativbewerbung!

Für Rückfragen stehen Ihnen unsere Ansprechpartner gerne zur Verfügung.
Frau Kerstin Jansen, Tel.: 02131-79537151, E-Mail: kerstin.jansen@raiba-kaarst.de
Herr Philipp Arand, Tel.: 02131-79537152, E-Mail: philipp.arand@raiba-kaarst.de

So punkten Sie im Vorstellungsgespräch



Foto: pixabay

Beruf wissen, für den Sie sich beworben haben. Nur so entsteht bei Ihrem Gegenüber der Eindruck, dass Sie es ernst meinen und Interesse an dem Ausbildungsplatz oder dem Job haben. Vor dem Gespräch sollten Sie unbedingt nochmal einen Blick in Ihre Bewerbungsunterlagen werfen, denn es könnte durchaus sein, dass Ihr Gegenüber Sie auf einige Punkte ansprechen wird, die Sie angegeben haben.

Fast jedes Bewerbungsgespräch beginnt mit den Worten „Erzählen Sie uns doch etwas über sich“. Die Frage klingt simpel, ist man jedoch gut vorbereitet, kann man bereits bei den ersten Fragen im Vorstellungsgespräch punkten. Überlege Sie vor dem Gespräch, was Ihre Stärken und Schwächen sind. Arbeitgeber*innen sprechen ihre Bewerber*innen direkt darauf an, um so das Selbstbewusstsein zu testen.

In jedem Bewerbungsgespräch haben Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Nutzen Sie diese Chance unbedingt. Stellen Sie im Vorstellungsgespräch eigene Fragen, zeigen Sie

zum einen, wie stark ihr Interesse an der Stelle und dem Unternehmen ist. Zum anderen haben Sie die Chance, genau herauszufinden, ob dieser Job wirklich zu Ihnen passt. Hier ein paar Beispiele:

Wie sieht ein typischer Arbeitstag in dieser Position aus?

Wie würden Sie die Unternehmenskultur beschreiben?

Wie erfolgt die Einarbeitung?

Welche Erwartungen haben Sie an neue Mitarbeiter*innen?

Professionell wirkt übrigens, wer zum Beispiel seine Bewerbungsunterlagen mit ins Bewerbungsgespräch bringt und sich während des Interviews Notizen macht. Natürlich sollten Sie dem Bewerbungsgespräch weiterhin folgen können.

Neben Ihrer fachlichen Eignung zählt im Bewerbungsgespräch auch, ob Sie persönlich in das Unternehmen passen und ob der erste Eindruck stimmt. Das ist nicht nur für Ihr Gegenüber wichtig, sondern auch für Sie selbst!

Körpersprache im Vorstellungsgespräch: Dos and Dont's

Dos

- Lassen sie Ihre Hände getrennt voneinander. Nicht beide Hände ineinander verschränken, falten, klammern oder beten (wirkt verschlossen);
- setzen Sie sich nicht nur auf die Kante des Stuhls, sondern nehmen die gesamte Sitzfläche ein;
- eine zugewandte Haltung ist wichtig;
- offene Mimik und im passenden Moment lächeln;
- ruhig, aber nicht passiv, wirken.

Dont's

- Fehlender Blickkontakt;
- auf dem Tisch mit etwas herumspielen;
- herumzappeln;
- eine schlechte Sitzhaltung einnehmen;
- die Arme verschränken;
- mit den Haaren spielen;
- beim Reden wild gestikulieren;
- zu wenig lächeln.



Werden Sie EnergieWender – mit uns!

PV-Anlage
so günstig
wie nie!

- Nachhaltige Energie für **Zuhause & Unternehmen**
- 17 Jahre Erfahrung, über 4000 erfolgreiche PV-Anlagen
- Flexibeleinsatzbar mit Wärmepumpe, E-Mobilitäts-Ladestation oder Speichersystem
- **Attraktive Pachtmodelle** für Solarenergie ohne Kauf
- Sorgenfreie Installation und Wartung durch Schütz Solar GmbH

Schütz Solar GmbH
Borsigstraße 7 • 41541 Dormagen

Tel.: 02133 – 5389 522
anfrage@schuetz-solar.de • www.schuetz-solar.de

Wir brauchen Unterstützung!

im Service • beim Kuchen
an den Getränken • und in der Küche

Nutze unsere flexiblen Arbeitszeiten

09:00 - 13:00 Uhr

oder 13:00 - 19:00 Uhr

oder 09:00 - 18:00 Uhr

einen Tag in der Woche oder auch mehr Aushilfe / Teilzeit / Vollzeit

CAFÉ zum Tulpenfeld

Rittergut Birkhof • 41352 Korschenbroich
Jetzt einfach anrufen: 02131 206483

KARRIERE STARTEN,
ZUKUNFT FINDEN!

AZUBI
MESSE



19. März 2024



18:00 Uhr



Ratssaal der Gemeinde Rommerskirchen
2. OG Dienstleistungszentrum
Bahnstraße 51
41569 Rommerskirchen



25 Ausbildungsbetriebe aus Rommerskirchen
stellen sich vor & informieren über mögliche
Ausbildungsberufe in Rommerskirchen

Rhein-Kreis Neuss: 23.800 Beschäftigte ohne Ausbildung | „Nachhol-Ausbildung“ als 2. Chance

Wer im Rhein-Kreis Neuss ohne Berufsausbildung arbeitet, sollte den Chef nach einer „Neustart-Chance“ fragen



Die zweite Chance nutzen: Den verpassten Berufsabschluss nachholen. Das geht auch, wenn man schon im Job ist. „Wer das macht, dem winkt ein höherer Lohn und eine bessere Perspektive im Betrieb und auf dem Arbeitsmarkt“, sagt die Gewerkschaft NGG. Jede „Nachhol-Ausbildung“ sei für den Chef außerdem eine Investition ins Betriebs-Know-how und wichtig im Kampf gegen den Fachkräftemangel. Foto: NGG | Nils Hillebrand

Es geht um die zweite Chance im Job – um die nachgeholte Berufsausbildung. Die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) hat Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss aufgerufen, eine Fachkräfte-Offensive in ihren Betrieben zu starten. „Eine Lösung liegt da besonders nah: Eine ‚Neustart-Chance‘ für die Beschäftigten, die keine Berufsausbildung haben. Um sie sollten sich Betriebe deutlich mehr kümmern. Immerhin gibt es im Rhein-Kreis Neuss rund 23.800 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Berufsabschluss. Das sind gut 15 Prozent der Erwerbstätigen“, sagt Claudia Hempel. Die Geschäftsführerin der NGG Krefeld-Neuss beruft sich dabei auf Angaben der Arbeitsagentur.

Menschen ohne Ausbildung gezielt zu fördern, sei ein wichtiger Aspekt im Kampf gegen den Fachkräftemangel. „Ein schlechter Schulabschluss, eine frühe Schwangerschaft, Schwierigkeiten im alten Ausbildungsbetrieb oder in der Berufsschule – es gibt viele Gründe, warum Beschäftigte in jungen Jahren eine Ausbildung abgebrochen oder gar nicht erst begonnen haben. Es wäre aber falsch, sie als ‚ewig Unge-

lernte‘ abzustempeln. Fair ist es, diesen Menschen eine zweite Chance zu geben. Erst recht, da in den meisten Branchen ohnehin Fachkräfte händelnd gesucht werden – in der Lebensmittelindustrie genauso wie in Hotels, Restaurants oder Bäckereien“, sagt Claudia Hempel von der NGG Krefeld-Neuss.

Die Perspektive von Beschäftigten ohne Berufsausbildung sei ansonsten, ein Berufsleben lang als Hilfskraft bei schlechterer Bezahlung arbeiten zu müssen. NGG-Geschäftsführerin Claudia Hempel ruft Beschäftigte ohne Berufsabschluss auf, das Thema „Nachhol-Ausbildung“ offensiv im Betrieb anzusprechen: „Wenn ein Chef sieht, dass jemand die Motivation hat, mehr aus sich zu machen und sich für das Unternehmen zu qualifizieren, kann er das kaum ablehnen.“ Es sei allerdings wichtig, dass neben der Geschäftsführung auch die Belegschaft motivierte Beschäftigte unterstützt. „Ideal ist es, wenn es einen Betriebsrat gibt. Dann ist der nötige Rückenwind quasi garantiert“, so Hempel.

Außerdem fördere die Arbeitsagentur etliche Qualifizierungen. Die NGG Krefeld-Neuss rät Betriebsräten

und Beschäftigten, aber auch den Geschäftsführungen von Unternehmen, sich über Angebote der Arbeitsagentur zu informieren:



Für Unternehmen sei das besonders interessant. Denn Lehrgangskosten könnten teilweise oder sogar vollständig übernommen werden. Auch Zuschüsse zum Lohn, der bei einer Weiterbildung weitergezahlt werde, seien möglich. „Wichtig ist, dass einer im Betrieb die Fäden zusammenhält und alles koordiniert. Am besten der Betriebsrat“, sagt NGG-Geschäftsführerin Claudia Hempel.

Im Rhein-Kreis Neuss nutzen bereits Beschäftigte die Chance, sich für einen Berufsabschluss fit zu machen. Es seien jedoch zu wenige: So registrierte die Arbeitsagentur nach Angaben der NGG im ersten

Halbjahr dieses Jahres lediglich 35 Qualifizierungen, an deren Ende ein Berufsabschluss steht. „Da ist wohl noch reichlich Luft nach oben“, sagt Claudia Hempel.

Das Nachholen einer Ausbildung und trotzdem „nebenbei weiterzuarbeiten“, das sei allerdings eine Herausforderung. In der Lebensmittelbranche lasse sich dies jedoch „relativ gut unter einen Hut bringen, denn hier gibt es oft saisonale Hochzeiten. Weiterbildungsmodule sollten dann möglichst in die Zeiten gelegt werden, in denen die Produktion nicht voll ausgelastet ist. Das gilt auch für die Hotellerie oder Gastronomie: Es gibt in der Regel immer Phasen, in denen nicht gerade Hochbetrieb herrscht“, so Claudia Hempel.

Die Qualifizierung ungelernter Mitarbeiter sei eine Investition ins Betriebs-Know-how. Gleichzeitig sichere eine nachgeholte Ausbildung Beschäftigten aber auch einen höheren Lohn und vor allem eine bessere Perspektive im Berufsleben. „Wer eine Ausbildung in der Tasche hat, ist auf dem Arbeitsmarkt einfach gefragter“, sagt NGG-Geschäftsführerin Hempel.

Arbeitsplatz in der Fahrradbranche: zukunftsweisend, nachhaltig und mit Spaß

Ob Retro- oder Mountain-Bike, ob Rennrad, Fixie oder E-Bike, ob umweltschonendes Lastenrad, Lifestyle-Objekt oder technisch hochanspruchsvolles Sportgerät: Das (mehr oder weniger) muskelbetriebene Fahren auf zwei Rädern wird zunehmend populärer und damit auch der wachsende Trend, Fahrräder auf den jeweiligen Anspruch und individuellen Kundenbedarf zuzuschneiden. Besucher eines großen Fachmarktes wie z.B. dem Fachmarkt Birkenstock im Neusser Gewerbegebiet „Moselstraße“ staunen nicht schlecht über die mittlerweile riesige Produktpalette, die sich rund um den guten alten „Drahtesel“ entwickelt hat. DURCHSTARTEN verschaffte sich einen Eindruck über die beruflichen Möglichkeiten, die mit einer ständig weiterentwickelten Technik und verbesserten Fahrradinfrastruktur einhergehen. „Ganz klar“, stellt Geschäftsführer Kai Bir-

kenstock zu Beginn des Gesprächs fest. „Der logische Einstieg in unsere Berufsbilder ergibt sich aus einer starken persönlichen Affinität zum Thema. Wer bei uns arbeitet, liebt Fahrräder und nutzt sie ebenso regelmäßig wie leidenschaftlich. Für das Thema und seine vielfältigen Möglichkeiten muss man brennen. Dies eröffnet aber auch für berufliche Quereinsteiger völlig neue Perspektiven.“ Die meisten seiner über dreißig Mitarbeiter kommen schon morgens auf dem Fahrrad in die Firma. Die Leidenschaft wird auch oft gemeinsam bei Ausfahrten gelebt.

Ob Ausbildung, Duales Studium oder Quereinstieg: Es überrascht nicht, dass die stetig wachsende Fahrradbranche dynamische Arbeitsumfelder mit guten Aussichten bietet. In weit über 80 unterschiedlichen Jobs kann man mittlerweile seine Leidenschaft zur Berufung

oder seinen Beruf zur Leidenschaft machen. Im Ausbildungsbetrieb Birkenstock werden KollegINNeN z.B. für den Verkauf, die Werkstatt- und Serviceannahme sowie für den Wirkungsbereich eines Zweirad-Mechatronikers gesucht. Letzter beinhaltet die Wartung und Instandsetzung von allen Fahrradtypen (auch E-Bikes), die Montage von Neurädern, Werkstattorganisation sowie den technischen Service und Kundenberatung. Ein Handwerk, das griffige Möglichkeiten und jede Menge Fortbildungspotential bietet: denn die Technik entwickelt sich ständig weiter und stellt erhöhte Anforderungen an seine Profis.

Gleiches gilt auch für die verkäuferischen Bereiche. „Eine echte Teamfähigkeit, eine Leidenschaft für Produkte sowie der Spaß am Umgang mit Menschen dürfen nicht fehlen. Auch Kunden- und Serviceorientie-

rung sollte man mitbringen“, erläutert Kai Birkenstock. Denn eines ist klar: die Kundengespräche erfordern in Anbetracht der technischen Entwicklungen und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten jede Menge fachliches Wissen. Innovative Sicherheitsfeatures, die fortschreitende Digitalisierung rund ums Rad sowie zunehmende Nachhaltigkeitsaspekte bei Rahmen und Reifen: wer auf Augenhöhe die immer besser informierten Kunden beraten will, muss „tief in den Themen drin sein“, wie Kai Birkenstock betont. Er ist stolz auf die Leistungsbereitschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl seines Teams. Viele können mittlerweile auf eine lange Betriebszugehörigkeit zurückblicken. „Uns ist der Mensch und das Miteinander wichtig. Insofern sind humane und geregelte Arbeitszeiten - mit einem freien Tag pro Woche auch im Saisonsgeschäft - in unserem Unterneh-

MISMISSION BEGINS

Mach den ersten großen Schritt deiner beruflichen Laufbahn bei uns! SMS group bietet dir exzellente Ausbildungsmöglichkeiten in einem technologisch anspruchsvollen, zukunftsorientierten, internationalen Unternehmen.

An unserem Standort Mönchengladbach bilden wir ab Sommer 2024 folgende Berufe aus:

- > Zerspanungsmechaniker/-in (m/w/d)
- > Industriemechaniker/-in (m/w/d)
- > Elektroniker/-in (m/w/d) für Betriebstechnik
- > Mechatroniker/-in (m/w/d)
- > Technische/r Produktdesigner/-in (m/w/d)
- > Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- > Fachinformatiker/-in (m/w/d)
FR Anwendungsentwicklung oder Systemintegration
- > Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)

Ein Studium ist in fast allen Bereichen möglich – ausbildungsbegleitend oder nach deiner Ausbildung!

In deinem Studium läuft es nicht ganz so rund? Dann finde bei uns eine Alternative und starte mit einer Ausbildung in die Praxis.

Weitere Infos findest du hier:
sms-group.com/ausbildung



Geh mit uns auf Erfolgskurs – von Anfang an!

INNOVATE METAL. INNOVATE YOURSELF.



Haben die Leidenschaft für das Fahrrad zum Beruf gemacht und schätzen die familiäre Arbeitsatmosphäre: Ferris Hampfler, Tim Fuchs, Gio Stoffels, Michael Schmohl (von links).

men ebenso selbstverständlich wie eine betriebliche Altersvorsorge.“ Er ist sich zudem sicher: „Eine ständig wachsende Zahl an neuen Modellen, das Thema Leasing, die über-

geordneten Themen Klimawandel, Verkehrswende sowie Gesundheit geben dem Fahrradmarkt mittelfristig weiterhin Schwung. Ein Ende des Fahrradbooms und damit auch

der einhergehenden beruflichen Perspektiven ist nicht in Sicht. Für Werkstattarbeiten, die in den letzten drei Jahren ja oft mit langen Wartezeiten auf Ersatzteile verbunden wa-

ren, hat sich die Situation ebenfalls entspannt und spürbar verbessert. Eine alles in allem gesunde Entwicklung.“
-KV

DAS RICHTIGE PERSONAL ZUR RECHTEN ZEIT

Jobsuche

ROSE ZEITARBEIT

02131.718 780

hpv Solar GmbH
Energie nutzbar machen

seit 20 Jahren für unsere Kunden im Einsatz

Verstärke unser Team im Bereich Photovoltaik als:

- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Montagemitarbeiter (m/w/d)

Unterbruch 26 · 47877 Willich · 02154-5523 · bewerbung@hpv-solar-gmbh.de

LUST AUF EIN FSJ ODER BFD?

Sie haben Ihren Schulabschluss (bald) in der Tasche und möchten sich beruflich orientieren? Sie interessieren sich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Sie wollten sich schon immer für andere engagieren und würden gerne testen, ob ein sozialer Beruf etwas für Sie ist? Sie besitzen den PKW-Führerschein?

Dann ist ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ, bis 27 Jahren möglich) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD, ohne Altersbeschränkung) genau das Richtige für Sie!

In unserer Jugendhilfeeinrichtung Haus St. Stephanus unterstützen Sie die Arbeit/Fahrdiensttätigkeit unserer Pädagog*innen in den Wohn- und Tagesgruppen in Grevenbroich und Neuss.

Das FSJ/der BFD beginnt wahlweise zum 1. August oder 1. September 2024, dauert 12 Monate und wird monatlich mit 503,- Euro netto vergütet.

Info für Schüler*innen und Studierende: Sie erhalten ausserdem mit einem FSJ/BFD zusätzlich Punkte für eine ZVS-Bewerbung und eine wichtige Zusatzqualifikation für spätere Bewerbungen. Bei vielen Studiengängen kann das FSJ/der BFD als Vorpraktikum angerechnet werden.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

Haus St. Stephanus
Rheydter Str. 209
41515 Grevenbroich

Fon 02181/ 24 75 0
bewerbung@haus-st-stephanus.de
www.haus-st-stephanus.de

EFFERTZ GmbH
HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

- Sectionaltore • Schwingtore
- Torantriebe • Haustüren • Nebeneingangstüren
- Wartungen mit UVV-Prüfung

über 50 Jahre

UNSERE LIEFERANTEN:
HÖRMANN Tore • Türen • Zargen • Antriebe
WIŚNIOWSKI THE BEST IS TOGETHER

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich ☎ 021 81/4 11 31 • www.effertz-gmbh.de



ERLEBNISWELT
PFLEGEBERUFE
2024

Vielseitig.
Sinnvoll.
Persönlich.

Du denkst darüber nach, eine Ausbildung in einem sozialen oder pflegerischen Beruf zu machen? Möchtest Du Dich gerne informieren oder Dich in diesem Bereich weiterqualifizieren?

Gare du Neuss

20.03.2024

09.00 – 15.00 Uhr

Eintritt Frei

Mehr Informationen auf
erlebniswelt-pflegeberufe.de

